

a life without you is no life for me

Von sandy87

Prolog: 1

Dort liegt er, dieser wunderschöne Mann.

Er atmet ruhig, selbst wenn er es nicht nötig hat, doch ich kann erkennen, wie sein Brustkorb sich regelmäßig hebt und wieder senkt.

Fast erleichtert und erlöst, von unzähligen Leben.

Seine blonden, kurzen Haare, schimmern in dem warmen Schein der Kerzen und sein Schatten flackert an den kalten Wänden dieser Gruft.

Mit einer langsamen Bewegung, dreht er seinen Kopf in meine Richtung und plötzlich erkenne ich die rubinrote Flüssigkeit, welche sich in seinen Augen sammelt.

Ganz langsam rinnt sie seine starken, blassen Wangenknochen herunter und er schüttelt leicht, fast unbemerkt seinen Kopf, fixiert mich jedoch weiterhin mit seinem durchdringenden Blick.

Ich spüre ein starkes Brennen unter meiner Haut, ein gewaltiger Feuersturm entfacht sich in meinem Inneren und reißt mir den Boden unter den Füßen weg. Diese Schmerzen rauben mir meinen Atem und ich falle schließlich zitternd auf die Knie.

Rechts neben mir, höre ich schleierhaft etwas zu Boden fallen und lenke meinen Blick in diese Richtung.

Es war ein wunderschöner silberner Dolch, mit alten Verzierungen. An seiner Klinge haftet dunkelrotes Blut, welches auch meine Hände zu bedecken scheint.

"Sookie!", höre ich diesen engelsgleichen Mann, vor mir auf dem Boden.

Ich hebe meinen Kopf, sehe in seine kalten, blauen Augen und werde von einer tiefen Liebe, aus meinem Bann gerissen.

"Sookie! Ich liebe dich!", sagt er mit seiner rauen, schmerz erfüllten Stimme.

"Eric!", stoße ich panisch hervor.

In diesem Moment begreife ich, was geschehen ist.

Ich habe die Liebe meines Lebens vernichtet, einfach ausgelöscht.

An meinen Händen klebt das Blut welches gefüllt ist, mit unbeschreiblicher Liebe zu mir.

Heiße Tränen steigen mir in die Augen und verschleiern meine Sicht, als meine Kehle zu brennen beginnt und meine Stimme sich zu einem lauten, Alles zerstörenden Schrei bündelt.

"Neeiiiiinnn"